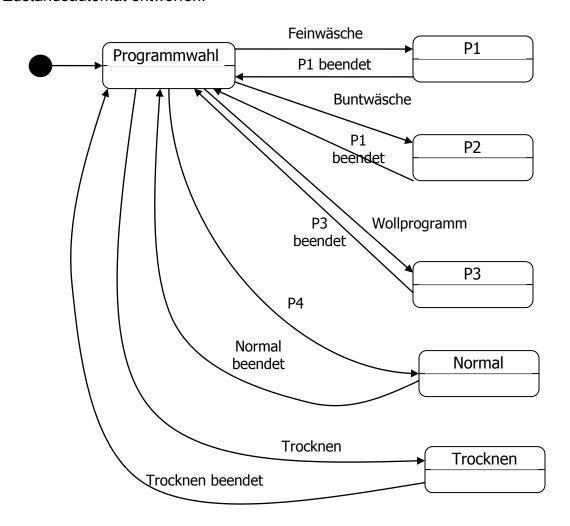
1. Anforderungen

Im Folgenden werden im Rahmen einer Produktbeschreibung (Auszug) die Anforderungen an eine durch Software gesteuerte Waschmaschine mit integriertem Trockner definiert:

- Es soll drei generelle Betriebsmodi geben: Waschen, Schleudern und Trockenen
- Beim Waschen dreht sich die Trommel mit einer Drehzahl von etwa 30-50 Umdrehungen in der Minute.
- Beim Schleudern dreht sich die Trommel mit einer Drehzahl von deutlich mehr Umdrehungen pro Minute.
- Beim Trocknen dreht sich die Trommel mit einer Drehzahl von 15 Umdrehungen pro Minute.
- Die Waschmaschine verfügt über 6 Waschprogramme (Feinwäsche, Buntwäsche, Wolle, Normal, Schleudern).
- Neben den Programmen können folgende Temperaturen des Waschwassers vorgewählt werden: 30°, 60°, 95°, 120°.
- Ein einmal gewähltes Waschprogramm wird normalerweise bis zum Ende durchgeführt. Das Abbrechen eines Waschprogramms ist jederzeit über die Bedienkonsole möglich.
- Der laufende Wechsel von einem Waschprogramm zu einem anderen ist nicht möglich
- Das gewünschte Waschprogramm und die Temperatur werden über eine Bedienkonsole vorgewählt.
- Im Inneren der Trommel befindet sich ein Temperatursensor. Dessen Messwerte sollen über einen seriellen Datenbus alle 60 Sekunden gelesen und ausgewertet werden.
- Im Inneren der Trommel befindet sich ein Feuchtigkeitssensor. Dessen Messwerte sollen beim Trocknen regelmäßig ausgelesen und ausgewertet werden.
- Um Wasser zu sparen befindet sich noch ein Wassergütesensor in der Trommel.
 Erreicht die Wassergüte einen unteren Schwellwert, wird weiteres Leitungswasser zugeführt.

2. Design

Für den Entwurf der Software des Wasch/Trockenautomats wurde u.a. folgender Zustandsautomat entworfen:



3. Codierung

Das folgende (noch unvollständige) Codesegment soll den obigen Zustandsautomat und die obige Spezifikation umsetzten:

```
#include <stdio.h>
#include <stdlib.h>
int main(void)
  enum zustaende {PWahl,P1, P2, P3, Normal, Schleudern, Trocknen};
  zustaende i = P1;
  double w = 0;
  int t; // Waschtemperatur
  int u;
  switch (i)
      case PWahl:
         printf("Bitte Programm waehlen\n");
         printf("F= Feinwäsche, B=Buntwäsche, W=Wolle, N=Normal, S=Schleudern, T=Trocknen");
         scanf("%d",w);
         if (w == 'F')
          i = P1;
         else if (w == 'B')
          i = P2;
         else if (w == 'W')
          i = P3:
         else if (w == 'N')
          i = Normal;
         else if (w == 'S')
          i = P2;
         else if (w == 'T')
          i = Trocknen;
      case P1:
         scanf("%d",&t); // Lesen Termperaturwahl
         u = 25:
         // Hier wird weiterer Code für die Steuerung des Programms Feinwäsche eingebaut
         break;
      case P2:
         scanf("%f",&t); // Lesen Termperaturwahl
         // Hier wird weiterer Code für die Steuerung des Programms Buntwäsche eingebaut
         scanf("%d",&t); // Lesen Termperaturwahl
         u = 25;
         // Hier wird weiterer Code für die Steuerung des Programms Feinwäsche eingebaut
         break;
      case Normal:
         scanf("%d",&t); // Lesen Termperaturwahl
         // Hier wird weiterer Code für die Steuerung des Programms Normalwäsche eingebaut
         break;
      case Trocknen:
         u = 15;
```

```
// Hier wird weiterer Code für die Steuerung des Programms Normalwäsche eingebaut break; } }
```